



**Gerontopsychiatrische Abklärungs- und Beratungsstelle  
für Betroffene, Angehörige und Betreuende**

Chefarzt: Dr. med. Hanspeter Walti

Leitende Ärztin: Dr. med. Claudia Hess-Candinas

Ambulante Psychiatrische Dienste APD  
des Kantons Zug  
Rathausstrasse 1, 6341 Baar  
T 041 723 66 00, F 041 723 66 10  
info.apd@zg.ch, www.zug.ch/apd

Visuelle Gestaltung: Atelier Benni Weiss, Zug; Fotografie: Alexandra Wey, Zug



## Gedächtnisprechstunde

Gerontopsychiatrische Abklärungs- und Beratungsstelle für Betroffene,  
Angehörige und Betreuende

## Gedächtnisprobleme – Warum braucht es eine frühzeitige Abklärung?

Mit zunehmendem Alter verändert sich die geistige Leistungsfähigkeit, Informationen werden weniger schnell verarbeitet, das Lernen neuer Dinge wird schwieriger, die Vergesslichkeit nimmt zu. Solche Gedächtnisstörungen sind beunruhigend. Handelt es sich um eine Demenz, um eine Depression, um eine körperliche Erkrankung oder um normale Altersvergesslichkeit?

Auch wenn eine Demenz heute noch nicht heilbar ist, ist eine frühe Diagnose wichtig, um Krankheitssymptome zu verstehen und durch angemessene Unterstützung (auch medikamentös) die Selbständigkeit möglichst lange zu erhalten und eine bessere Lebensqualität zu gewährleisten.

## Welche Symptome machen eine Abklärung notwendig?

- Zunehmende Vergesslichkeit
- Antriebs- und Interesselosigkeit
- Wortfindungsstörungen
- Orientierungsschwierigkeiten
- Mühe beim Planen und Organisieren
- Schwierigkeiten bei alltäglichen Verrichtungen
- Wesens- oder Verhaltensveränderungen

## Unser Angebot

- Früherkennung und Abklärung von Gedächtnisproblemen
- Information und Beratung von Betroffenen und ihren Angehörigen
- Behandlungsvorschläge in enger Zusammenarbeit mit dem Hausarzt
- Aufsuchende Begleitung durch unsere Pflegefachfrau
- Weiterbildung und Supervision von Pflegefachleuten in Alters- und Pflegeheimen
- Öffentlichkeitsarbeit

## Ablauf der Abklärung

- Abklärungsgespräch im Beisein eines Angehörigen bei einer Fachärztin/ einem Facharzt und einer Pflegefachfrau
- Anmeldung zur Bildgebung (MRI) und zur Laboruntersuchung beim Hausarzt
- Untersuchung der Hirnfunktion durch eine Psychologin/einen Psychologen mittels neuropsychologischer Testverfahren
- Information an Betroffene und ihre Angehörigen über Diagnose, Behandlungs- und Unterstützungsmöglichkeiten

## Anmeldung und Kosten

Die Anmeldung erfolgt in der Regel durch den Hausarzt. Die Kosten werden von der Krankenkasse übernommen.